

### 1. Bestimmungsgemäße Verwendung / Produktbeschreibung:



**Medium:** Trinkwasser

**Max. Betriebsdruck:** 16 bar

**Material:** siehe Tabelle

Bei der Schutzrohr-Mauerdurchführung werden mediumführende PE-Rohre durch das Niro-Schutzrohr zugfest mit dem integrierten Steckfitting verbunden.

Die Montage der Mauerdurchführung wird mit Hilfe von zwei Ringraumdichtungen vorgenommen. Vor der Montage muss eine entsprechende Kernbohrung an der Betonwand vorgenommen werden. Die Ringraumdichtungen müssen bauseits gestellt werden und sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Vorteile:

- mit integriertem ZAK-Fitting auf der Gebäudeinnenseite
- Zwei Ausführungsvarianten: Gerade oder Winkel 90°

Bei Verlegung, Einbau und Wartung sind die gültigen Normen und Regelwerke, Unfallverhütungsvorschriften und die Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

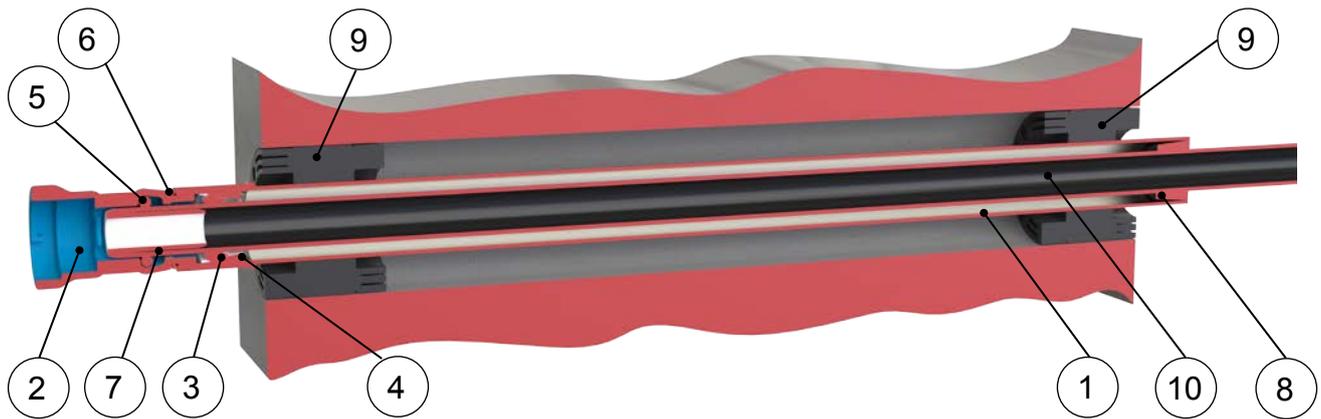
Verlegung, Einbau und Wartung darf nur von entsprechendem Fachpersonal vorgenommen werden.

Achtung: Bei der Verlegung von PE-Rohren ist **immer** eine Stützhülse zu verwenden.

**Zubehör:**



## 2. Montage

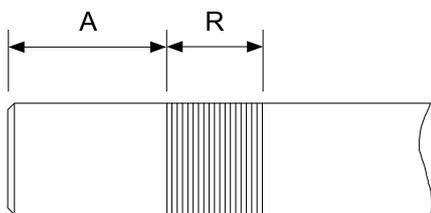
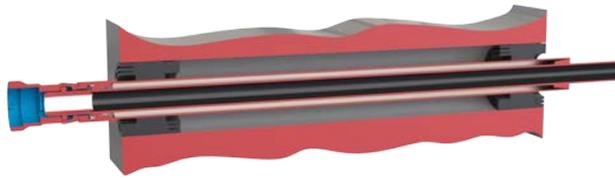


Pos.	St.	Bezeichnung	Material	Pos.	St.	Bezeichnung	Material
1	1	Schutzrohr	nichtrostender Stahl	6	1	O-Ring	NBR
2	1	Fitting mit ZAK®46-Muffe	GJS-400	7	1	Stützhülse	POM
3	1	Wirbelklemme	POM	8	1	Kegelmanschette	NBR
4	1	Konusring	POM / GJL-200	9	2	Ringraumdichtung	siehe Hersteller
5	1	O-Ring	EPDM	10	1	Mediumrohr	PE



PE-Schere, Rohrfräser Best.Nr. 600-00, Rohranschrägerät Best.Nr. 598-00

<p><b>1 Kernloch bohren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• passende Ringraumdichtungen (9) wählen ( Ringraumdichtungen sind bauseits zu stellen! ) Maße siehe Tabelle!</li> <li>• Ø Kernlochbohrung entsprechend verwendeter Ringraumdichtungen wählen</li> </ul>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Rohr Ø</th> <th>abdichtender Ø des Schutzrohrs</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>d32</td> <td>Ø 51 mm</td> </tr> <tr> <td>d40</td> <td>Ø 63,5 mm</td> </tr> <tr> <td>d50</td> <td>Ø 82,5 mm</td> </tr> <tr> <td>d63</td> <td>Ø 101,6 mm</td> </tr> </tbody> </table>	Rohr Ø	abdichtender Ø des Schutzrohrs	d32	Ø 51 mm	d40	Ø 63,5 mm	d50	Ø 82,5 mm	d63	Ø 101,6 mm
Rohr Ø	abdichtender Ø des Schutzrohrs										
d32	Ø 51 mm										
d40	Ø 63,5 mm										
d50	Ø 82,5 mm										
d63	Ø 101,6 mm										
<p><b>2</b> Schutzrohr (1) in der Kernbohrung positionieren und mit Ringraumdichtungen (9) montieren. ( Bedienungsanleitung des Herstellers beachten! )</p> <p>Die Ringraumdichtung (9) muss immer hinter der angeschweißten Gewindemuffe bzw. der Schweißnaht montiert werden. Somit wird eine sichere Montage und ggf. Demontage gewährleistet.</p> <p>Bei der Montage müssen die Einbauanleitungen der nachfolgenden Bauten ( Wasserzähler und Wasserzählerbügel ) beachtet werden.</p>											
<p><b>3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kegelmanschette (8) auf Mediumrohr (10) aufschieben.</li> </ul> <p><b>Achtung:</b> Auf Einbaurichtung der Kegelmanschette achten ( siehe Darstellung ) !</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mediumrohr (10) einziehen</li> </ul>											

<p><b>4</b></p>	<p><b>Fittingmontage</b>  <b>Achtung:</b> Vor der Montage ist der Steckfitting (2) auf Vollständigkeit und korrekten Sitz von O-Ring (5) und Klemme (3) zu überprüfen!</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mediumrohr und Fitting müssen sauber und frei von Gleitmitteln sein.</li> <li>• Rohr darf keine Kerben und Riefen aufweisen. Rohr mit scharfer PE-Schere gerade abschneiden.</li> <li>• Bei Verwendung der mitgelieferten Hawle POM-Stützhülse, Schnittkante nur entgraten ( Rohrfräser Best. Nr. 600-00 oder Rohranschräggerät Best.Nr. 598-00 ). Bei Verwendung von MS-Stützhülsen ist das Rohr mit 30° anzufasen.</li> <li>• Wir empfehlen bei Rohren mit sehr glatter Oberfläche (z.B. PE-X - Rohren) das Rohrende nur im Klemmenbereich (siehe Tabelle) senkrecht zur Rohrachse anzurauhen!</li> <li>• Stützhülse (7) bis zum Anschlag in Mediumrohr (10) einstecken.</li> <li>• Einstecklänge A ( siehe Tabelle ) am Rohr anzeichnen.</li> <li>• Wirbelklemme (3) bis zur Markierung der Einstecktiefe auf das Mediumrohr (10) aufschieben.</li> <li>• Mediumrohr (10) im Dichtbereich mit Wasser benetzen.</li> <li>• Mediumrohr (10) in den Fitting (2) bis zur markierten Einstecklänge einschieben.</li> </ul> <p>Montage des Fittings ohne Dichtmittel (O-Ring zwischen Fitting und Stahlrohr erspart das Einhanfen).</p>	 <table border="1" data-bbox="853 470 1444 705"> <thead> <tr> <th>Rohr Ø</th> <th>Aufrauhbereich R</th> <th>Einstecklänge A</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>d32</td> <td>18 mm</td> <td>61 mm</td> </tr> <tr> <td>d40</td> <td>24 mm</td> <td>67 mm</td> </tr> <tr> <td>d50</td> <td>26,5 mm</td> <td>66 mm</td> </tr> <tr> <td>d63</td> <td>30 mm</td> <td>65 mm</td> </tr> </tbody> </table>  	Rohr Ø	Aufrauhbereich R	Einstecklänge A	d32	18 mm	61 mm	d40	24 mm	67 mm	d50	26,5 mm	66 mm	d63	30 mm	65 mm
Rohr Ø	Aufrauhbereich R	Einstecklänge A															
d32	18 mm	61 mm															
d40	24 mm	67 mm															
d50	26,5 mm	66 mm															
d63	30 mm	65 mm															
<p><b>5</b></p>	<p><b>Achtung:</b>  Exakten Sitz der Kegelmanschette (8) prüfen!</p> <p>Abschließende Montagehinweise ( evtl. Nachziehen der Schrauben ) des Herstellers der Ringraumdichtung (9) beachten!</p>																

### 3. Inbetriebnahme und Druckprüfung

Nach Abschluss der Montagearbeiten ist die komplette Mauerdurchführung noch einmal zu kontrollieren und eine Druckprüfung im offenen Rohrgraben gemäß DVGW-Regelwerk durchzuführen.

Es ist besonders auf den spannungsfreien Anschluss des Mediumrohres und den festen Sitz des Fittings zu achten.

### 4. Wartung und Instandhaltung

Die Mauerdurchführung ist wartungsfrei.

**Sollten Sie noch Fragen haben oder weitergehende Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an:**

Hawle Armaturen GmbH - Anwendungstechnik - Liegnitzer Str. 6 83395 Freilassing

Telefon: +49 (0)8654 6303-0 Telefax: +49 (0)8654 6303-222 E-Mail: [info@hawle.de](mailto:info@hawle.de) Internet: [www.hawle.de](http://www.hawle.de)